Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, zuletzt geändert durch 453/2010/EU



1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator Soiaöl

Pflanzliche Öle und Fette (roh oder raffiniert) gem. Anhang IV und V der

Stand: Juli 2019

1907/2006/EG

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs

oder Gemischs und Verwendungen, von denen

abgeraten wird : Lebens- und Futtermittel, Einsatz als Brennstoff, Oleochemische Anwendung

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das

Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller BAG Ölmühle BetriebsgmbH Straße Wiener Strasse 12a Plz/Ort 7540 Güssing, Österreich 0043 (0) 3322 / 43394 Telefon Telefax 0043 (0) 3322 / 43394 14 Auskunftsgebender Bereich Betriebsleitung

bagoffice@bagoil.at e-mail 1.4 Notrufnummer 0043 (0) 664 / 5121012

2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs entfällt, Lebens- oder Futtermittel

2.2. Kennzeichnungselemente entfällt

keine besonders zu erwähnenden Gefahren, nicht eingestuft gem. EG-Richtlinien

Stoff, Lebens- oder Futtermittel

2.3. Sonstige Gefahren (EG) Nr. 1272/2008 und (EU) 2016/1179

3. Zusammensetzung/Angabe zu den Bestandteilen

3.1. Stoffe 3.2. Gemische

Stoff/Zubereitung

Chemische Charakterisierung

Konzentration der im Gemisch

enthaltenen Stoffe

CAS-Nr. Index-Nr. (67/584/EWG)

EINECS

8001-22-7

Triglycerid

232-274-4

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen entfällt

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende

Symptome und Wirkungen

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

: entfällt

entfällt

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

geeignete Löschmittel

ungeeignete Löschmittel

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

gefährliche Verbrennungsprodukte

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzmaßnahmen

Schaum, CO2, Löschpulver, Sand

bei thermischer Zersetzung Bildung von Acrolein

Acrolein C₃H₄O

nicht erforderlich

Schutzausrüstung keine besonderen Maßnahmen erforderlich

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen erhöhte Rutschgefahr beachten 6.1.1 Nicht für Notfälle geschultes Personal

a. Verwendung geeigneter Schutzausrüstung

b. Entfernen von Zündquellen, Sicherstellen einer

ausreichenden Belüftung und Vermeiden von Staubentwicklung

c. Notfallpläne 6.1.2 Einsatzkräfte

Verhütung des Eindringens in die Kanalisation oder in Oberflächen- und

6.2 Umweltschutzmaßnahmen Grundwasser

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und

Reinigung

6.3.1 Einrichten von Sperren, Abdecken der

Kanalisation 6.3.2 geeignete Reinigungsverfahren

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

entfällt

Seite 1 von 3

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, zuletzt geändert durch 453/2010/EU



7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

7.1.1 Empfehlungen

a. sichere Handhabung : in heißem Zustand besteht in Verbindung mit Wasser Spritzgefahr

b. Verhinderung der Handhabung von unverträglichen

Stoffen oder Gemischen

: Entzündungsgefahr bei Schweißarbeiten am leeren Behälter

Stand: Juli 2019

c. Verhinderung der Freisetzung 7.1.2 Hygiene am Arbeitsplatz

a. in Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken oder rauchen

b. nach Gebrauch Hände waschen

c. vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen und getrunken wird,

: kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung ablegen

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter

Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

a. wie Risiken begegnet werden kann

entfällt

entfällt

entfällt

b. Beherrschung der Wirkungen folgender Faktoren

c. Stoffeigenschaften erhalten

d. sonstige Informationen d. i. Anforderungen an Belüftung Verwendung von Stabilisatoren und Antioxidantien

d. ii. Anforderungen an Lagerräume u. Behälter

7.3. Spezifische Endanwendungen

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter Nationale Grenzwerte

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen entfällt

8.2.2 Persönliche Schutzausrüstung nicht erforderlich

a. Augen-/Gesichtsschutz

b. Hautschutz

b. i Handschutz b. ii Sonstige Schutzmaßnahmen

c. Atemschutz

d. Thermische Gefahren

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Methode

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

bis -5°C flüssig, goldgelb a. Aussehen

b. Geruch neutral bis arteigen

c. Geruchsschwelle

d. pH im Lieferzustand entfällt

DGF C-IV 3a e. Schmelzpunkt < 0°C

f. Siedebeginn und Siedebereich > 350°C unter Zersetzung

g. Flammpunkt > 121 °C DGF C-IV 8

h. Verdampfungsgeschwindigkeit

i. Entzündbarkeit : bei feiner Verteilung, z.B. in Bleicherde, Isolierstoffen, Putzlappen u.ä.

. obere/untere Entzündbarkeits- oder

Explosionsgrenzen entfällt

k. Dampfdruck < 1 mbar bei 20°C I. Dampfdichte

DGF C-IV 2 m. relative Dichte 910 - 925 kg/m³

n. Löslichkeit unlöslich in Wasser, unbegrenzt in lipohilen Lösungsmitteln

o. Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

p. Selbstentzündungstemperatur

q. Zersetzungstemperatur

ca. 60 mPa s bei 20°C DGF C-IV 7 r. Viskosität

s. explosive Eigenschaften entfällt

t. oxidierende Eigenschaften

9.2. Sonstige Angaben

Seite 2 von 3

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, zuletzt geändert durch 453/2010/EU



10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität	:
10.2. Chemische Stabilität	:
10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	:
10.4. Zu vermeidende Bedingungen	: keine besonderen Angaben
10.5. Unverträgliche Materialien	:
10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte	: bei thermischer Zersetzung Bildung von Acrolein

Stand: Juli 2019

11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen	: nicht toxisch, Lebens- oder Futtermittel
a. akute Toxizität	:
b. Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	:
c. schwere Augenschädigung/-reizung	:
d. Sensibilisierung der Atemwege/Haut	:
e. Keimzell-Mutagenität	:
f. Karzinogenität	:
g. Reproduktionstoxizität	:
h. spezifische Zielorgan- Toxizität bei einmaliger	
Exposition	:
i. spezifische Zielorgan- Toxizität bei wiederholter	
Exposition	:
j. Aspirationsgefahr	:

12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität	: Lebens- oder Futtermittel
12.2. Persistenz und Abbaubarkeit	: biologisch gut abbaubar, CSB/BSB5 ca. 1,5-2,2 Durchschnitt 1,8
12.3. Bioakkumulationspotenzial	
12.4. Mobilität im Boden	: dringt nicht in den Bodenkörper sein
12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	
12.6. Andere schädliche Wirkungen	:

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung	: kein gefährlicher Abfall, kann als Abfall stofflich und thermisch verwertet werden.
Abfallschlüssel-Nr. gem. AVV	: 020304
Ungereinigte Verpackungen	: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften

14: Angaben zum Transport

14: Anguben zum Trunsport		
Allgemein:	kein Gefahrgut, Lebens- oder Futtermittel	
14.1. UN-Nummer	: entfällt	
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	entfällt	
14.3. Transportgefahrenklassen	: entfällt	
14.4. Verpackungsgruppe	: entfällt	
14.5. Umweltgefahren	: entfällt	
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den		
Verwender	: entfällt	
14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des		
MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-		
Code	: entfällt	

15: Rechtsvorschriften

15.1.Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und		
Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den		
Stoff oder das Gemisch	:	entfällt
15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung	:	entfällt

16: Sonstige Angaben

Die Angaben sind keine vertraglichen Zusicherungen von Produkteigenschafte	en.
Sie stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse.	